

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum: Dienstag, den 10.11.2020
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:50 Uhr
Ort, Raum: neue Stadthalle

Anwesend:

Vorsitzender

Moser, Johannes

Mitglieder

Arnold, Christian
Ellensohn, Siegfried
Fritschi, Erika
Hertenstein, Klaus
Hoffmann, Conny
Höfler, Armin
Holl, Heiner
Kamenzin, Peter
Lutz, Ines
Maier, Bernhard
Schmidbauer, Jörg
Schoch, Martin
Steiner, Gerhard
Sterk, Ingo
Strobel, Tobias
Waldschütz, Jürgen

ab 17:20 Uhr; während TOP 5

Protokollführer

Stärk, Patrick

Verwaltung

Distler, Matthias
Muscheler, Katja
Pecher, Axel

Sonstige

Utzler, Matteo
Sartena, Peter

Abwesend:

Mitglieder

Keller, Bernd	entschuldigt
Scheller, Urs	entschuldigt
Strobel, Tim	entschuldigt
Mayer, Reinhold	entschuldigt

Zuhörer: 2

Pressevertreter: 2 (Hegaukurier, Südkurier)

Vor Eintritt in die Tagesordnung drückt Bürgermeister Moser Stadtrat Heiner Holl seinen großen Respekt und Anerkennung für dessen berufliches Wirken in seiner jahrzehntelangen Tätigkeit als Betriebsratsvorsitzender des größten Singener Betriebs aus. Der Gemeinderat schließt sich mit Applaus diesen Ausführungen an.

1 Bestimmung der das Protokoll unterschreibenden Stadträte

Zur Unterzeichnung des Protokolls werden die Stadträte Jörg Schmidbauer und Gerhard Steiner nach § 38 Abs. 2 GemO bestimmt.

2 Bekanntgabe in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Gem. § 35 Abs. 1 Satz 4 GemO werden folgende Beschlüsse des Gemeinderates aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 13.10.2020 bekannt gegeben:

1. Der Gemeinderat stimmt dem Jahresabschluss 2019 und den Berichten der Geschäftsführung der Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH und des Wirtschaftsprüfers zu. Der Jahresüberschuss und dessen Verwendung werden beschlossen.
2. Der Gemeinderat stimmt dem Jahresabschluss 2019 des Gesundheitsverbunds Landkreis Konstanz gGmbH (Holding) und der Weisung an die Vertreter zu. Des Weiteren wird der Jahresabschluss festgestellt sowie dessen Verwendung beschlossen.
3. Der Gemeinderat ist damit einverstanden, dass als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2020 der Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH die gleiche Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wie für den Gesundheitsverbundes Landkreis Konstanz gGmbH bestellt wird.
4. Der Gemeinderat befürwortet die Vertragsentwürfe für die Vereinbarung mit der Stadt Tengen und die Nutzungsvereinbarung mit der Fa. solarcomplex AG und beauftragt die Verwaltung, diese weiter mit den Beteiligten abzustimmen.

3 Beschlussfassung über die Bestellung des Wahlausschusses für die Jugendgemeinderatswahl am 22. und 24. Januar 2021
Vorlage: 185-20

Bürgermeister Moser zeigt sich stolz, immer wieder einen Jugendgemeinderat wählen zu können. Er ruft das Gremium und die Öffentlichkeit auch zur Unterstützung in der Phase der Gewinnung von Wahlbewerberinnen und -bewerbern auf. Im Übrigen verweist er auf die Vorlage Nr. 185-20.

Ohne Aussprache fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Der Gemeinderat bestellt den Wahlausschuss in der vorgeschlagenen Besetzung.
2. Der Gemeinderat nimmt die Wahlzeiten am 22. und 24. Januar 2021 von 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr am Bildungszentrum zur Kenntnis

4 Beschlussfassung über die Anpassung der Gebühren für Kinderbetreuung 2021 und für die Kernzeiten- und Ferienbetreuung; Änderung der Satzungen zum 01.01.2021
Vorlage: 183-20

Bürgermeister Moser und Hauptamtsleiter Stärk umreißen die Kernpunkte der Anpassung der Gebühren für die Kinderbetreuung 2021 sowie für die Kernzeiten und Ferienbetreuung.

Ohne Aussprache fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt eine Erhöhung der Elternbeiträge entsprechend den gemeinsamen Empfehlungen für 2021. Die Elternbeiträge für den Besuch der kommunalen Kinderbetreuungseinrichtungen für das Jahr 2021 sind der Anlage 4 zu entnehmen. Die Beiträge werden wie bisher für jeweils 11 Monate im Jahr erhoben und gelten ab 01.01.2021
2. Die daraus resultierende Änderung der Satzung zur Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen vom 19.11.2019 wird beschlossen (Anlage 5)
3. Der Gemeinderat beschließt die Erhöhung der Elternbeiträge für die Kernzeitenbetreuung um 1,9% analog der Empfehlung für eine Betreuung am Vormittag und Mittag und bei der flexiblen Kernzeitenbetreuung (Vormittags- oder Mittagsbetreuung)
4. Die daraus resultierende Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für Kernzeitenbetreuung und Ferienbetreuung in der Fassung vom 19.11.2019 wird beschlossen (Anlage 6)
5. Die Beiträge für die Ferienbetreuung werden für das Jahr 2021 um 2% erhöht.

5 Beschlussfassung über die Einstellung eines hauptamtlichen Feuerwehrkommandanten

Vorlage: 187-20

Bürgermeister Moser begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den stellvertretenden Kommandanten Michael Wehrle. Er führt im Grundsatz die Vorlage Nr. 187-20 aus. Die Stadt Engen würde somit eine Vorreiterstellung einnehmen, da noch keine Kommune dieser Größenordnung einen hauptamtlichen Kommandanten vorhalten würde.

Ordnungsamtsleiter Pecher berichtet, dass auch der Bedarfsplaner Volk eine Hauptamtlichkeit in der Kommandantenstelle begrüßen würde. Die berufliche Belastung sei mit den überaus großen Aufgaben der Führung der Feuerwehr nicht mehr in Einklang zu bringen.

Stadtrat Gerhard Steiner äußert das Verständnis der Kommunalpolitik für das Erfordernis einer hauptamtlichen Kommandantenstelle. Er prognostiziert, dass Engen wohl auch nicht die letzte Kommune sein werde, die eine solche Hauptamtlichkeit umsetzen müsse. Er hoffe aber trotzdem, dass es sich insgesamt noch um eine freiwillige Feuerwehr auch in Zukunft handeln werde.

Auch Stadtrat Jürgen Waldschütz sieht Engen hier in einer Vorreiterrolle und es könne womöglich nicht einfach werden, eine geeignete Persönlichkeit zu finden, die vor allem auf menschlicher Ebene Hauptamtlichkeit und Freiwilligkeit zusammenführen könne.

Auch Stadträtin Conny Hoffmann begrüßt für die SPD die vorgeschlagene Regelung. Die Aufgaben hätten ein Maß angenommen, das die Hauptamtlichkeit begründet.

Bürgermeister Moser erläutert abschließend, dass die Bürokratie immer mehr zunehme und auch die Nachwuchsförderung wegen fehlender Führungskapazitäten leide. Er erhoffe sich eine deutliche Verbesserung und Erhöhung der Schlagkraft der Engenerwehr samt Abteilungswehren. Im Übrigen sei der Aufwand in Höhe von 77.000 € bei einer ganzjährigen Beschäftigung nicht unerheblich. Im Zuge der Haushaltsplanberatung müsse auch über die Kompensation dieser Mehrbelastungen diskutiert werden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Gesamtkommandanten der Feuerwehr Engen künftig hauptamtlich zu beschäftigen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Stelle zeitnah auszuschreiben.

**6 L 190 Neubau eines Radweges zwischen Weiterdingen und Welschingen - Planfeststellungsverfahren
Vorlage: 188-20**

Bürgermeister Moser führt die wesentlichen Aspekte und die alternative Wegführung beim Schützenhaus Welschingen aus.

Stadtbaumeister Distler veranschaulicht dies anhand eines Übersichtsplans und betont, dass das Planfeststellungsverfahren nicht formal gestoppt werden solle, sondern lediglich dieser Aspekt in die Gesamtabwägung hineingebracht werden solle.

Ohne Aussprache fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Planfeststellungsverfahren unter Berücksichtigung der genannten Anregungen des Tiefbauamtes Engen zu.

**7 Bebauungsplan "L191 Richard-Stocker-Straße, Hegaustraße, Außer-Ort-Straße und B 491 Aacher Straße - 4.Änderung" Engen und Anselfingen
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 189-20**

Stadtrat Waldschütz erklärt sich für befangen und begibt sich in den Zuhörerbereich.

Bürgermeister Moser und Stadtbaumeister Distler erläutern die grundsätzlichen Hintergründe zur Änderung des Bebauungsplans L 191 Richard-Stocker-Straße, Hegaustraße, Außer-Ort-Straße und B491 Aacherstraße – 4. Änderung.

Ohne Aussprache fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die 4. Änderung des Bebauungsplanes „L 191 Richard-Stocker-Straße, Hegaustraße, Außer-Ort-Straße und B 491 Aacher Straße“ Engen und Anselfingen (Aufstellungsbeschluss)

Nach dieser Beschlussfassung nimmt Stadtrat Jürgen Waldschütz wieder aktiv an der Sitzung teil.

8 Fragemöglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger

Heute liegen keine Anregungen und Anfragen seitens der Bürgerschaft vor.

9 Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

Heute hat der Gemeinderat nicht über die Annahme von Spenden zu beschließen.

10 Dringende Vergaben

Heute liegen keine dringenden Vorgaben vor.

11 Mitteilungen

11.1 Vergabe EDV-Beschaffung an den Engener Schulen - Umlaufbeschluss

Bürgermeister Moser berichtet, dass für alle Engener Schulen eine Ausschreibung im EDV-Bereich erfolgt sei und das Angebotsende auf den 11. November datiert ist. Um eine zügige Vergabe vornehmen zu können, sei es erforderlich, einen Umlaufbeschluss noch in dieser Woche dem Gemeinderat zukommen zu lassen.

11.2 Mitteilung Bauantrag Anselfinger Straße

11.3 Mitteilung Bauantrag Deutscher Funkturm

11.4 Mitteilung Bauantrag Welschingen

11.5 Mitteilung Fortführung der Fördermaßnahme fachgerechter Schnitt von Streuobstbäumen

11.6 Mitteilung Gratulationsschreiben BM aus Pannonhalma

11.7 Mitteilung Tempo 30 Innenstadt

11.8 Mitteilung VBB Briel 1. Änderung Emmingen-Liptingen

11.9 Mitteilung VBB Wehrstraße II, Singen

11.10 Mitteilung zu Bauanträgen

11.11 Mitteilung Info GBG auf Stadtteilen

11.12 Flüchtlingssituation

Auf schriftliche Anfrage der CDU-Fraktion führen Bürgermeister Moser und Hauptamtsleiter Stärk die Zahlen der Flüchtlingssituation im Detail aus. Danach fehlen der Stadt Engen derzeit 21 Plätze. Die Gemeinschaftsunterkunft sei lediglich zu 75 % belegt und dort wären noch 21 freie Plätze. Bürgermeister Moser gibt jedoch zu erkennen, dass eigene Anstrengungen unternommen werden müssten, Wohnraum zu generieren. Andernfalls drohe die Zahlung einer Fehlbelegerabgabe in Höhe von ca. 60.000 € im Jahr 2021.

11.13 Bauvorhaben Familienheim Bodensee Ecke Breite-/Aacherstraße

Auf schriftliche Nachfrage der CDU-Fraktion teilt Bürgermeister Moser mit, dass zum Bauantrag der Familienheim Bodensee ein Einspruch eingegangen sei, der jedoch vom Landratsamt zurückgewiesen worden ist. Die Entscheidung liege nun beim Regierungspräsidium und er hoffe, dass ein Baubeginn im Frühjahr 2021 realisierbar ist.

11.14 Bebauung Krone-Areal Anselfingen

Auf schriftliche Nachfrage der CDU-Fraktion berichtet Bürgermeister Moser über eine erste Bewerbungsrunde, die vom Gemeinderat jedoch mangels sozialer Ausrichtung zurückgewiesen wurde. Es seien nun zwei weitere Planungen eingegangen und er hoffe, in der kommenden Sitzung eine Grundstücksvergabe vornehmen zu können. Derzeit sei in Engen kein Sozialwohnraum feststellbar. Deshalb gelte es, für dieses städtische Grundstück eine sozial gebundene Bebauung realisierbar zu machen.

11.15 Corona-Situation in Engen und dem Landkreis Konstanz

Auf schriftliche Nachfrage der CDU-Fraktion skizziert Bürgermeister Moser die Corona-Situation in Engen und dem Landkreis. So sei der Inzidenzwert im Landkreis Konstanz bei 139,7. Die Zahlen steigen derzeit trotz Lockdown stark an. In Engen habe man mit einem noch höheren Infektionsgeschehen derzeit zu kämpfen. Seien bis Mitte Oktober seit Beginn der Pandemie lediglich 14 Infektionsfälle aufgetreten, so sind bis zum 9. November weitere 60 Infektionsfälle hinzugekommen. Leider nehmen auch die Zuweisungen in die Kliniken deutlich zu und eine Vollausslastung müsse unbedingt verhindert werden.

11.16 Bachreinigung Barga

Auf schriftliche Nachfrage der CDU-Fraktion teilt Bürgermeister Moser mit, dass ein entsprechender Auftrag an den Bauhof gegangen sei und er gehe davon aus, dass dies im November erledigt werde.

11.17 LKW-Fahrverbot OD Barga

Auf schriftliche Nachfrage der CDU-Fraktion erinnert Bürgermeister Moser auch an frühere Aussagen, wonach das Verfahren noch laufe und die Entscheidung des Regierungspräsidiums ausstehe.

11.18 Austausch von Ruhebänken im Stadtgebiet und den Ortsteilen

Auf schriftliche Nachfrage der CDU-Fraktion gibt Bürgermeister Moser bekannt, dass eine Vielzahl an Bänken bereits ersetzt sei. Die Verwaltung erfasse derzeit umfassend sowohl Anzahl, Standort als auch Zustand der Bänke. Er appelliert insbesondere an die CDU-Fraktion sich Gedanken zu machen, ob ein solcher Verwaltungsaufwand überhaupt nötig erscheine. Ihm wäre es lieber, wenn marode Bänke der Verwaltung gemeldet würden und diese dann ersetzt werden.

12 Anregungen und Anfragen

12.1 Ausweisung 30er-Zone Innenstadt - Spiegel Ausgang Altstadt Peterstraße

Stadtrat Tobias Strobel unterstützt und begrüßt die Einrichtung einer 30er-Zone im Innenstadtbereich. Er appelliert an die Verwaltung, den Verkehrsspiegel am Ausgang der Altstadt in der Peterstraße aufgrund der unübersichtlichen Situation anzubringen. Ordnungsamtsleiter Pecher teilt mit, dass die Polizei dies zwar nicht befürworte und er als Straßenverkehrsbehörde hier aber auch nicht entgegenstehe.

Da sich aus dem Gemeinderat kein Widerstand zur Anbringung eines Verkehrsspiegels regt, soll dies umgesetzt werden.

13 öffentliche Umlaufbeschlüsse

Zu den Umlaufbeschlüssen 13.1-13.3 regt sich kein Widerspruch und somit sind diese allesamt beschlossen.

13.1 Beschlussfassung über den Antrag auf Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben beim Waldorfindergarten Vorlage: 179-20

Beschluss:

Die überplanmäßige Ausgabe für den Waldorfindergarten Engen in Höhe von insgesamt 29.000 € auf dem Produktsachkonto 36.50.0300 4318.0000 wird genehmigt. Die Deckung erfolgt über das Produktsachkonto 5730.0700 4271.0030 Veranstaltungsaufwand für das Produkt Regelmäßig wiederkehrende Markt- und sonstige Veranstaltungen (Ostermarkt, Öko-Markt, Weihnachtsmarkt, Altstadtfest, Wochenmarkt).

**13.2 Beschlussfassung zur Vergabe der Bestuhlung für die Hohenhewenhalle
Vorlage: 190-20**

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der Firma Hiller den Auftrag zur Angebotssumme von 44.933,30 € zu erteilen.

**13.3 Vorstellung des Finanzberichtes zum 30.09.2020
Vorlage: 186-20**

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt von dem Finanzbericht zum 30.09.2020 Kenntnis.

Unterzeichner/in:

Datum:

Johannes Moser
Bürgermeister

Patrick Stärk
Protokollführer

Jörg Schmidbauer
Stadtrat

Gerhard Steiner
Stadtrat
